

# **Umfang und Bedeutung von Praxiserfahrung im Studium**

**Andreas Sarcletti**

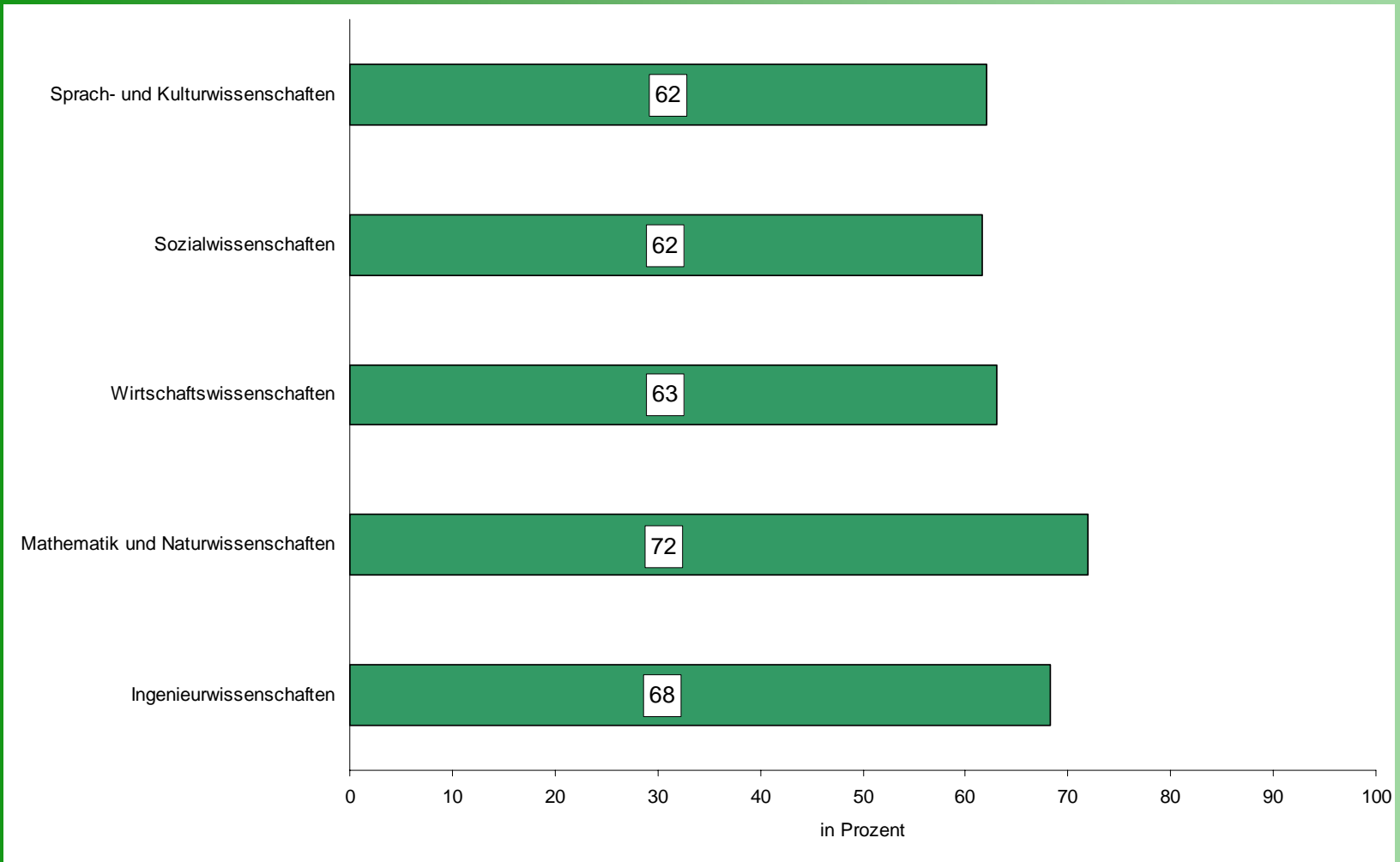
# Gliederung

1. Annahmen zur Wirkung von Praxiserfahrung auf den Berufseinstieg
2. Verbreitung von Praktika und studentischer Erwerbstätigkeit
3. Vergleich von Praktika und fachnahen studentischen Erwerbstätigkeiten hinsichtlich des Nutzens zum Kompetenzerwerb und das Knüpfen von Kontakten
4. Die Bedeutung von studentischer Erwerbstätigkeit und Praktika für den Berufseinstieg
5. Fazit

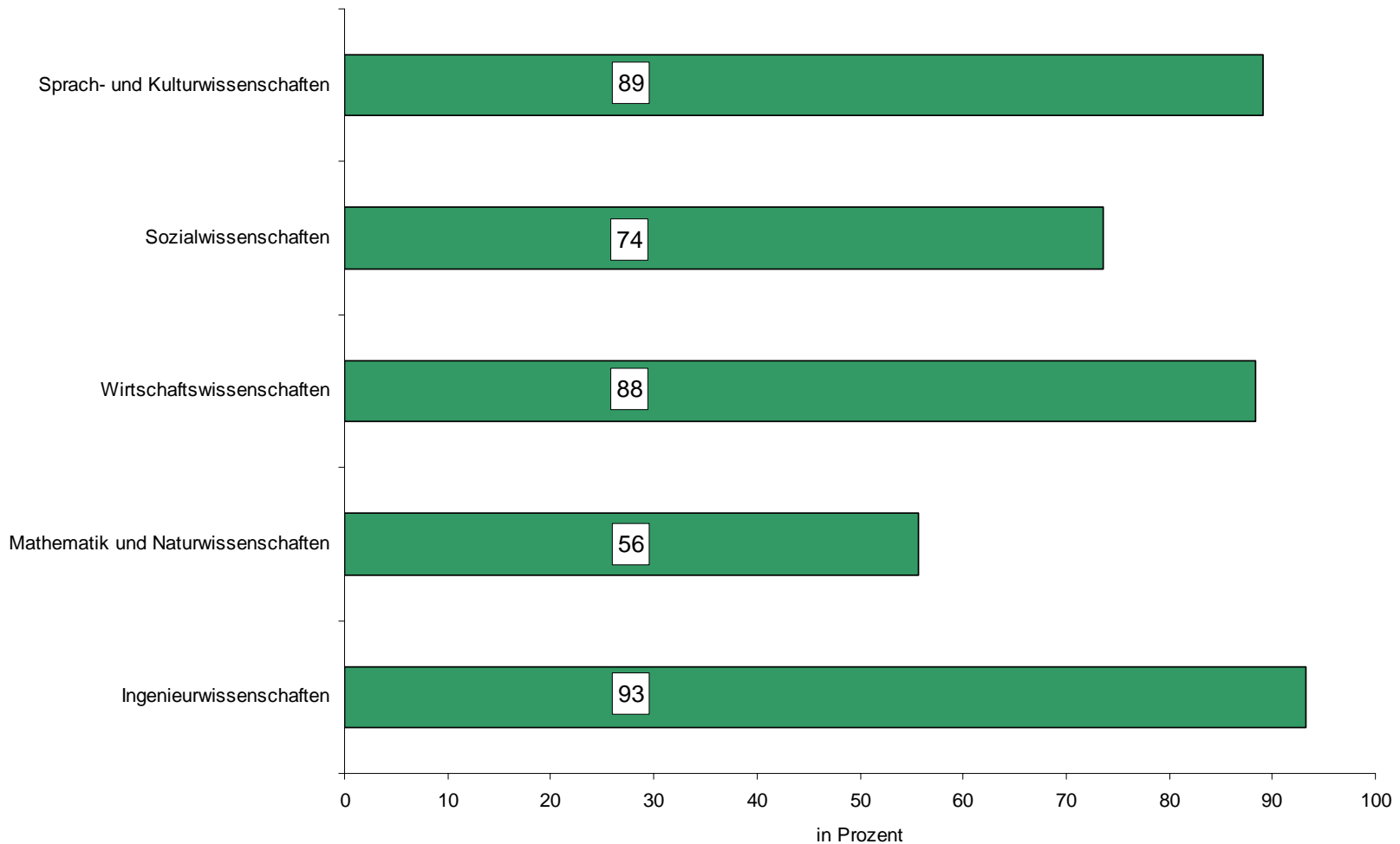
# 1. Wirkung von Praxiserfahrungen auf den Berufseinstieg

- Positives Signal für Arbeitgeber
  - Knüpfen von Kontakten
  - Kompetenzerwerb
- Fachspezifisch unterschiedliche Bedeutung

## 2.1 Verbreitung fachnaher studentischer Erwerbstätigkeit



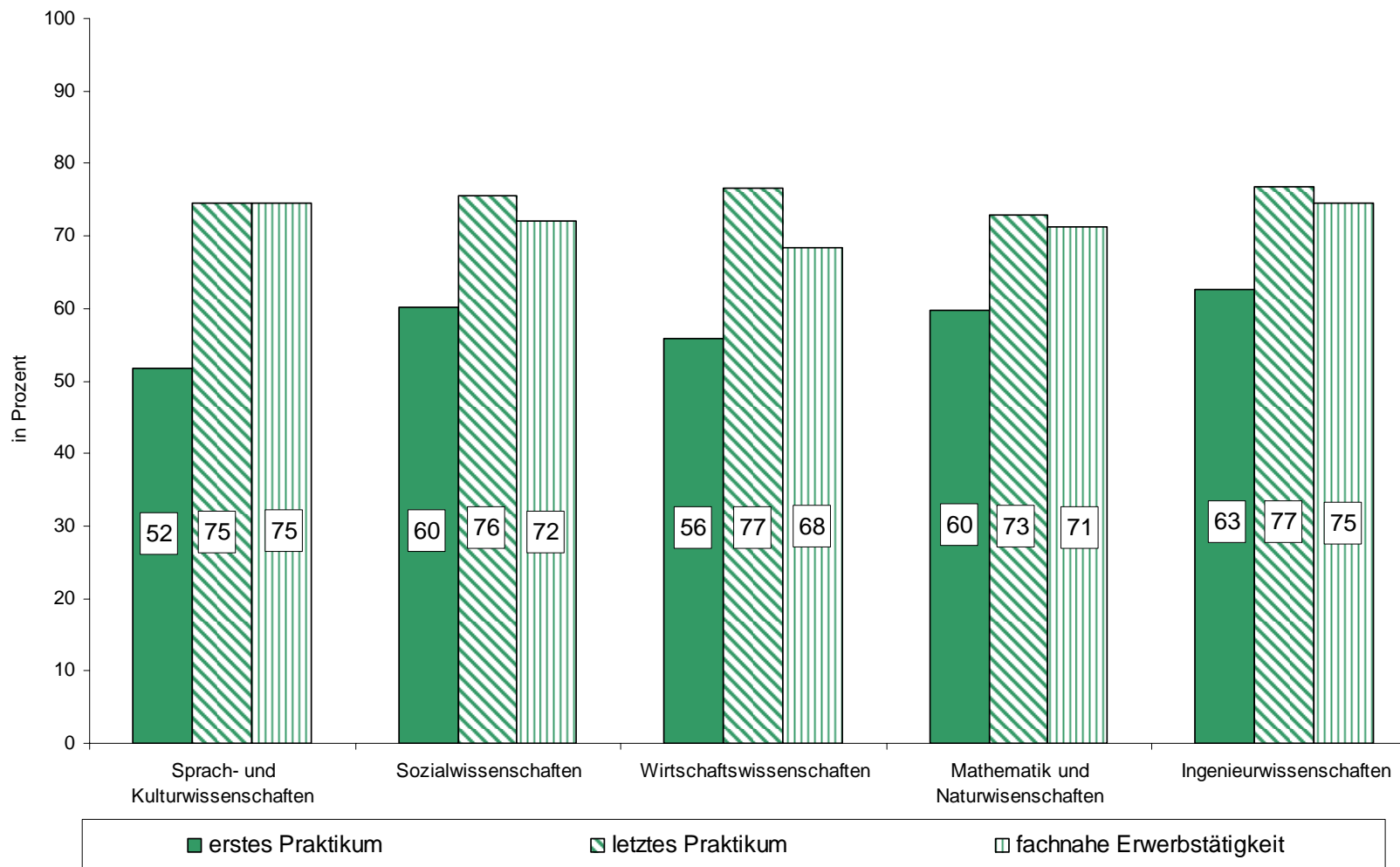
## 2.2 Verbreitung von Praktika (nur Universitätsabsolventen)



## 3. Nutzen von Praxiserfahrungen für ...

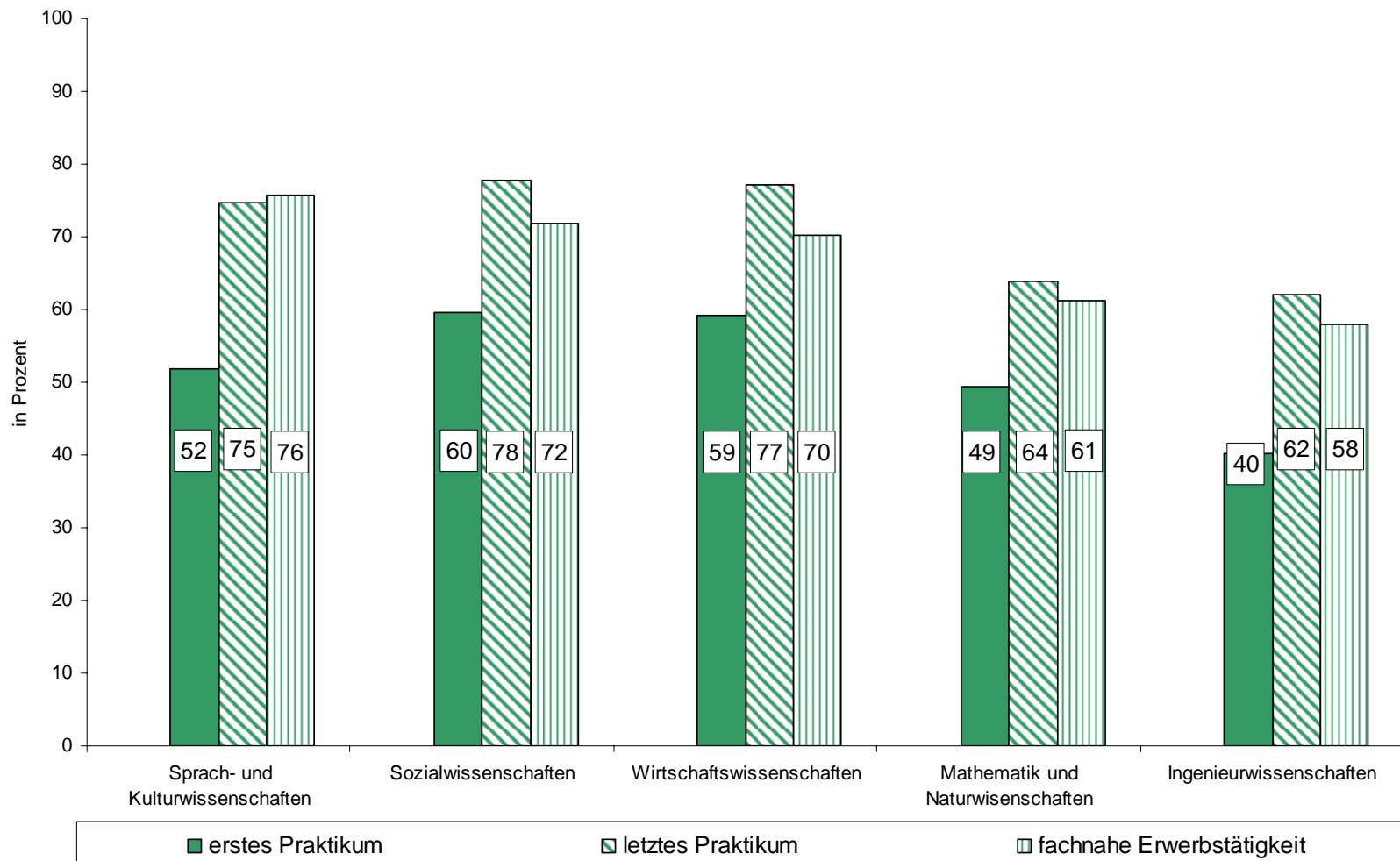
- 3.1 ... den Erwerb von fachlichem Wissen und Kompetenzen
- 3.2 ... den Erwerb von außerfachlichen Kompetenzen
- 3.3 ... das Knüpfen von beruflichen Kontakten für den späteren Berufseinstieg

# 3.1 Nutzen\* von Praxiserfahrungen für den Erwerb fachlicher Kompetenzen



\* Werte 1 und 2 auf der Skala von 1 = „sehr nützlich“ bis 5 = „gar nicht nützlich“

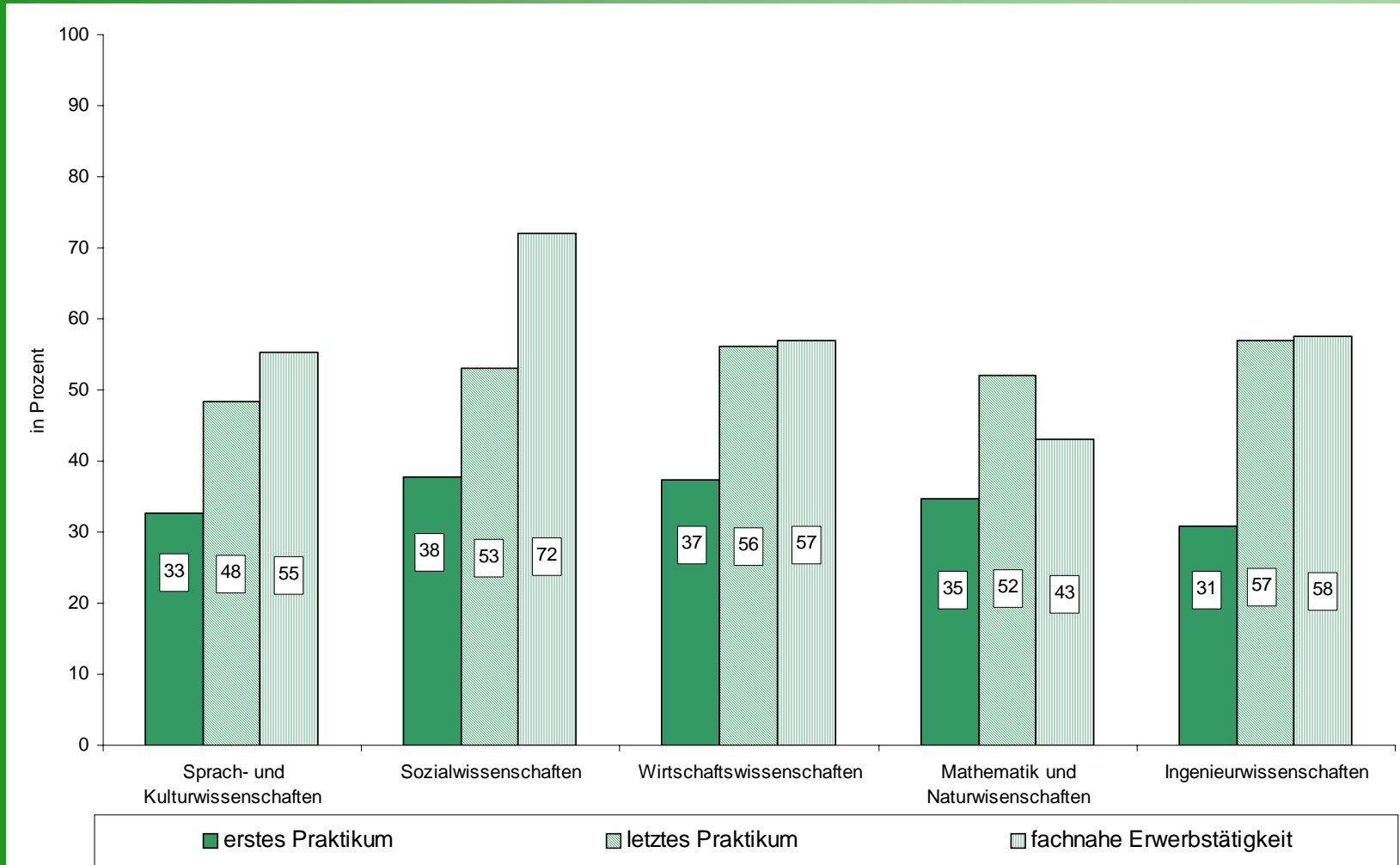
# 3.2 Nutzen\* von Praxiserfahrungen für den Erwerb außerfachlicher Kompetenzen



\* Werte 1 und 2 auf der Skala von 1 = „sehr nützlich“ bis 5 = „gar nicht nützlich“



# 3.3 Nutzen\* von Praxiserfahrungen zum Knüpfen von Kontakten für den Berufseinstieg



\* Werte 1 und 2 auf der Skala von 1 = „sehr nützlich“ bis 5 = „gar nicht nützlich“

## 4.1 Weg zur ersten Erwerbstätigkeit über Praktika und studentische Erwerbstätigkeit

Weg zur ersten Erwerbstätigkeit über...	...Erwerbstätigkeit während des Studiums	...Praktikum während des Studiums
Sprach- und Kulturwissenschaften	9,7 %	5,9 %
Sozialwissenschaften	10,0 %	7,4 %
Wirtschaftswissenschaften	10,6 %	8,1 %
Mathematik und Naturwissenschaften	12,4 %	6,6 %
Ingenieurwissenschaften	13,7 %	9,8 %

## 4.2 Einfluss von Praxiserfahrung auf die Dauer der Übergangsphase – Modell

### Merkmale des Studiums

- Fächergruppe
- Hochschulart

### Leistungsindikatoren des Absolventen:

- Fachsemesterzahl
- Examensnote

### Weitere Merkmale des Absolventen:

- Geschlecht

### Praxiserfahrung im Studium:

- Zahl der studentischen Praktika
- Fachnahe studentische Erwerbstätigkeit

### Zusatzqualifikationen:

- Auslandsaufenthalte
- Weiteres Studium/ Fort- oder Weiterbildung nach dem Studium

### Zeitperioden

- 0 bis 3 Monate
- 3 bis 6 Monate
- 6 bis 9 Monate
- über 9 Monate

**Übergangs-  
dauer**

# 4.3 Einfluss von Praxiserfahrung auf die Dauer der Übergangsphase – Ergebnisse

	Erste Beschäftigung	Promotion
Sprachwissenschaften und Kulturwissenschaften I <sup>1</sup>	- ***	
Sprach- und Kulturwissenschaften II <sup>2</sup>		- ***
Sozialwissenschaften	- **	- ***
Wirtschaftswissenschaften		- ***
Naturwissenschaften (Referenzkategorie: Ingenieurwissenschaften)	- ***	+ ***
Fachhochschulabschluss	+ ***	- ***
Frau	- ***	- ***
Studiendauer (Fachsemesterzahl)	- ***	- ***
Examensnote	- ***	- ***
Zahl der studentischen Praktika		- **
Fachnahe studentische Erwerbstätigkeit	+ ***	
Auslandsaufenthalte		
Im Studium/ Fort- oder Weiterbildung	- ***	

<sup>1</sup> = Anglistik, Germanistik und Geschichte, <sup>2</sup> = Pädagogik und Psychologie

\*\*\* = signifikant auf 1 %-Niveau; \*\* = signifikant auf 5 %-Niveau; leere Zellen: kein signifikanter Effekt

## 5. Fazit: Praxiserfahrung lohnt sich

- Praktika und studentische Erwerbstätigkeit sind wichtige Faktoren für den Kompetenzerwerb und das Knüpfen von Kontakten.
- Praxiserfahrung ist nicht gleich Praxiserfahrung: Der Nutzen von Praktika ist abhängig von der zeitlichen Lage im Studium, der Betreuung und der Dauer; der Nutzen von Erwerbstätigkeiten von der Fachnähe.
- Studentische Erwerbstätigkeiten verkürzen den Berufseinstieg ebenso wie eine gute Examensnote und ein zügiges Studium.

**Ich danke Ihnen für  
Ihre Aufmerksamkeit!**

**[www.ihf.bayern.de](http://www.ihf.bayern.de)**